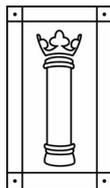


HILDEGARD SPRAUL / VALERIJ D. GORJANSKIJ

Integriertes Lehrbuch
der russischen Sprache

Band 1
Für Anfänger



HELMUT BUSKE VERLAG
HAMBURG

Die 1. Auflage des Lehrwerkes
Integriertes Lehrbuch der russischen Sprache
war 1997 in folgender Aufteilung erschienen:
Lehrbuch mit 29 Lektionen und den dazugehörigen Hausaufgaben,
Wörterverzeichnis + *CD-ROM* „Lösungstrainer Russisch 1.0“ und
3 Begleitkassetten.

Für die 2., vollständig überarbeitete Auflage wurde das Lehrwerk wie folgt aufgeteilt:

Band 1 umfasst die Lektionen 1 bis 15 und

Band 2 die Lektionen 16 bis 29.

Jeder Band enthält darüber hinaus die zu den jeweiligen Lektionen gehörenden Hausaufgaben und Wörterverzeichnisse sowie eine CD mit den „Audio-Übungen“ im mp3-Format und dem „Grammatik-Lösungstrainer 3.0“.

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

ISBN-10: 3-87548-415-0 ISBN-13: 978-3-87548-415-1 ISSN 1430-2411

2., vollständig überarbeitete Auflage

© Helmut Buske Verlag GmbH, Hamburg 2006. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Dies betrifft auch die Vervielfältigung und Übertragung einzelner Textabschnitte durch alle Verfahren wie Speicherung und Übertragung auf Papier, Filme, Bänder, Platten und andere Medien, soweit es nicht §§ 53 und 54 URG ausdrücklich gestatten. Werkdruckpapier: alterungsbeständig nach ANSI-Norm resp. DIN-ISO 9706, hergestellt aus 100% chlorfrei gebleichtem Zellstoff. Umschlagfoto: mauritius images. Druck und Bindung: Druckhaus „Thomas Müntzer“, Bad Langensalza. Printed in Germany. www.buske.de

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort zur 1. Auflage</i>	VII
<i>Vorwort zur 2. Auflage</i>	XI
<i>Thementafel zu den Lektionen</i>	XIV
<i>Teil I (Lektionen)</i>	
Lektion 1	3
Lektion 2	9
Lektion 3	19
Lektion 4	27
Lektion 5	39
Lektion 6	54
Lektion 7	70
Lektion 8	85
Lektion 9	96
Lektion 10	108
Lektion 11	117
Lektion 12	129
Lektion 13	141
Lektion 14	155
Lektion 15	167
<i>Teil II (Hausaufgaben)</i>	181
<i>Teil III (Wörterverzeichnisse)</i>	231
Das russische Alphabet	235
Wörterverzeichnis nach Lektionen	236
Alphabetisches Wörterverzeichnis	250
<i>Anhang</i>	
Liste der Abkürzungen und Symbole	264
Literaturangaben	266
Deklinationstabelle der Zahlwörter	267
Konjugationstabelle der Verben	268
Hinweise zur CD	270

Vorwort zur 1. Auflage

Das vorliegende Lehrbuch richtet sich an deutschsprachige erwachsene Lernende ohne Vorkenntnisse im Russischen. Es besteht aus 29 Lektionen und den dazugehörigen Hausaufgaben. Ein separates Heft enthält ein Wörterverzeichnis nach Lektionen sowie das alphabetische Gesamtverzeichnis.

Dieses Lehrbuch ist in den letzten Jahren an der Universität des Saarlandes in mehreren Durchgängen erprobt und überarbeitet worden. Mit einer vorläufigen Fassung unter dem Titel „*Russisch – GANZ ANDERS*“ (hektogr., Saarbrücken 1994) haben auch Kollegen der Universitäten Leipzig, Mainz/Germersheim und Rostov/Don (Rußland) gearbeitet. Unsere gemeinsamen Erfahrungen sind, soweit möglich, in dieser nun erstmals im Druck erschienenen Fassung als *Integriertes Lehrbuch der russischen Sprache* berücksichtigt. In diesem Grundkurs des Russischen werden die grundlegenden sprachlichen Erscheinungen aus den Gebieten Laut und Schrift, Grammatik und Lexikon (ca. 2100 Wörter) behandelt. Folgende Ziele sollen erreicht werden:

- Verstehen mündlicher und schriftlicher Texte;
- Fähigkeit des mündlichen und schriftlichen Ausdrucks;
- Landeskundliches Wissen über Rußland, seine Zivilisation und Kultur.

Bei der Wahl der didaktischen und linguistischen Grundlagen für die Konzeption des Lehrbuchs ließen wir uns von der Absicht leiten, auf solchen Theorien aufzubauen, die sich nach Möglichkeit nicht nur ergänzen, sondern deren Kernaussagen sich auch gegenseitig stützen. Bekanntlich haben langjährige Studien sowie Auswertungen empirischer Daten in der *Sprachlehrforschung* dazu geführt, die *Komplexität des Fremdsprachenlernens* besser zu verstehen und schärfer zu analysieren. Spracherwerbsmodelle der neueren Sprachlehrforschung bauen auf der Hypothese auf, daß beim Erstsprachen- wie auch Zweitspracherwerb *integrative kognitive Prozesse* die Verarbeitung von explizitem und implizitem Sprachwissen begünstigen und mitsteuern. Unser *Integriertes Lehrbuch der russischen Sprache* soll ein Beitrag zur Anwendung und Überprüfung dieser Forschungsrichtung sein.

Vorläufer *kognitiver Modelle des Spracherwerbs* waren bereits in den ersten Jahrzehnten der sowjetischen Psycholinguistik P.Ja. Gal'perin, A.N. Leont'ev und L.S. Wygotski. Für das vorliegende Lehrbuch haben wir die didaktische Konzeption aus der psychologischen Theorie P.Ja. Gal'perins abgeleitet, zu deren zentralen Hypothesen über Verstehens- und Lernprozesse beim Spracherwerb die von der „etappenweisen Bildung geistiger Operationen“ („*поэтапное формирование умственных действий*“) gehört.

Die *linguistische Behandlung* des Stoffes folgt hauptsächlich strukturalistischen Beschreibungen, da diese für das Russische, insbesondere für die in einem Grundkurs wichtigen Gebiete Phonetik und Morphologie, allgemein anerkannte und auch für Lehrzwecke geeignete Ergebnisse anbieten.

Unter den uns bekannten Lehrbüchern des Russischen hatte bereits „Учимся говорить по-русски“ (1984) von M.P. Aksenova und L.A. Nesterskaja didaktische Konsequenzen aus der Konzeption Gal'perins gezogen. Dieses Lehrbuch diente bei unseren ersten Entwürfen in mancher Hinsicht als Grundlage. M.P. Aksenova sei für ihre Mitarbeit hierbei herzlich gedankt.

Für eine Beschäftigung mit den didaktischen und linguistischen Ansätzen sollen die Literaturangaben im Anhang weiterhelfen. Hier können nur einige Erläuterungen zum Aufbau der einzelnen Lektionen und der Gliederung des Kurses als Ganzes gegeben werden.

Jede *Lektion* enthält folgende Verstehens- und Lernphasen:

- Bewußtmachung des Lernstoffs durch den Lehrer mit Hilfe von Mustern und Tabellen, soweit nötig, explizit kontrastiv zum Deutschen;
- Transfer des neuen Wissens in der Rezeptionsphase durch regelgeleitete Anweisungen („понаблюдайте“, „сравните“, „запомните“) und gelenkte Übungen in monologischer und dialogischer Rede;
- Automatisieren der neu erworbenen Ausdrucksfähigkeiten in der Produktionsphase durch eigenständige dialogische und monologische Texte.

Innerhalb einer Lektion ist nur die erste Phase deutlich abgegrenzt; die Übergänge zwischen Rezeptions- und Produktionsphasen sind fließend, womit auch dem individuellen Lernerverhalten Rechnung getragen werden kann. Allerdings sollte bei der Erarbeitung der Lektionstexte die *Produktionsphase* als Etappenziel der gegebenen Lektion im Vordergrund stehen.

Schriftliche und mündliche Hausaufgaben, Übungen zum Selbststudium sowie Rezeption und Memorieren unterstützende Tonbandaufnahmen sollen der Vertiefung des Lernprozesses dienen. Die Illustrationen, ebenfalls notwendiger Bestandteil bei der Verarbeitung fremdsprachlichen Wissens, sind technisch wie inhaltlich eine Notlösung. Sie können in dieser Form lediglich als Anregungen dienen und sollten durch weiteres Bildmaterial ergänzt werden.

Fachbegriffe und Übungsanleitungen werden in Russisch mit ihren deutschen Entsprechungen, die unter Umständen nur als Verständnishilfen gedacht sind, gegeben. Damit verfolgt der Kurs nebenbei das Ziel, die für das weitere Studium unerläßlichen Kenntnisse in der russischen Fachterminologie zu vermitteln. Bei Wiederholungen der Begriffe und Übungsanleitungen wird bewußt auf eine deutsche Übersetzung verzichtet. Zum Verständnis der für grammatische Begriffe verwendeten Abkürzungen verweisen wir auf den Anhang.

Die Stoffauswahl für den *Kurs*, dessen Gliederung sowie die sukzessive Präsentation in den Lektionen folgen satzsemantischen Kriterien. Die Inhaltsangaben, die zu jeder Lektion im Vorspann gemacht werden, sollen der Orientierung für Lehrer wie Lerner dienen. Einen Gesamtüberblick bietet die „Thementafel“ im Anhang.

Als Grundlage für die satzsemantische Analyse des Lehrstoffs stützen wir uns auf R. Jakobsons „*Beitrag zur allgemeinen Kasuslehre (Gesamtbedeutungen der russi-*

schen Kasus)“. Auswirkungen dieses Ansatzes zeigen sich zum einen darin, in welcher Reihenfolge die morphologischen Kasus eingeführt werden (Nom. in Lektion 2; Akk. in Lektion 5; Präp. in Lektion 6 usw.), zum anderen darin, daß wir von bestimmten *Grundbedeutungen der morphologischen Kasus* als Basis für deren didaktische Einführung ausgehen. Als Beispiel für die sich daraus ergebenden Konsequenzen beim Aufbau des Lehrstoffs sei hier auf die Einführung des Präpositivs hingewiesen: in Lektion 6 wird er satzsemantisch als Kasus zum Ausdruck von „Ortsangaben“ behandelt; dagegen erst in Lektion 11 zum Ausdruck (mentaler) Objekte wie bei *говорить, думать etc. о чем*.

Es versteht sich, daß der satzsemantische Ansatz nicht nur bei der Behandlung der morphologischen Kasus, sondern hier allgemein als Grundlage der linguistisch relevanten Aspekte für das Erlernen des Russischen dient. Mit dem *Integrierten Lehrbuch der russischen Sprache* legen wir somit Lehrmaterialien vor, mit denen überprüft werden kann, inwieweit die von uns getroffene Auswahl und Darbietung des Lehrstoffes den elementaren Ausdrucksbedürfnissen von Erwachsenen beim Erlernen des Russischen als Fremdsprache gerecht werden.

Ohne die langjährige Unterstützung und die kritischen Anmerkungen der Kollegen und Mitarbeiter vor Ort sowie der anderen Universitäten wäre weder die breite Erprobung des Lehrbuchs möglich gewesen noch hätten uns Energie und Geduld für notwendige Überarbeitungen ausgereicht. Aus ihrer aufgeschlossenen Mitwirkung erwachsen zahlreiche wertvolle Verbesserungsvorschläge. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Wir freuen uns auch weiterhin auf Rückmeldungen und möchten hiermit alle Kollegen, die nun Erfahrungen mit dem *Integrierten Lehrbuch der russischen Sprache* machen, dazu ermuntern, uns diese zukommen zu lassen.

Unser besonderer Dank für ihre intensive Mithilfe bei der Auswertung der Testphasen gilt Frau J. Marat (Universität des Saarlandes). Für ihre vielfältigen Korrekturen bei der Erstellung des druckfertigen Manuskripts schulden wir unseren Dank V.V. Alymov (Rostov/Don; z. Zt. Universität des Saarlandes) und M.G. Gigo-laschwili (Tbilissi, z. Zt. Universität des Saarlandes). Herrn Wolfgang Peters sei insbesondere für seinen umsichtigen und ideenreichen Einsatz bei der technischen Erstellung des Manuskripts gedankt.

Die Verfasser
Saarbrücken und Rostov/Don im September 1997

Vorwort zur 2. Auflage

Als der Verlag mit dem erfreulichen Vorschlag an uns herantrat, das *Integrierte Lehrbuch der russischen Sprache* in einer 2. Auflage auf den Markt zu bringen, haben wir die vor uns stehende Aufgabe als Herausforderung verstanden, bei dieser Überarbeitung den zahlreichen und dazu unterschiedlichen Veränderungen gerecht zu werden, mit denen wir und unsere Kollegen bei der Verwendung dieses Lehrwerks in den vergangenen Jahren konfrontiert wurden.

Bei diesen Veränderungen steht der Wandel im *Adressatenkreis der Lerner* an erster Stelle, denn von einer relativ homogenen Lernergruppe im Russischunterricht an den deutschen Hochschulen kann heute nicht mehr die Rede sein. Die Zusammensetzung der Studienanfänger philologischer, translatorischer und weiterer benachbarter Studiengänge ergibt ein buntes Bild: Die vormalige Hauptgruppe, nämlich die Lerner ohne Vorkenntnisse im Russischen, tritt hinter der anderen Gruppe, die über Vorkenntnisse verfügt, weitgehend zurück. Bei dieser Gruppe handelt es sich hauptsächlich um die jüngere Generation von Migranten aus Russland und anderen Nachfolgestaaten der UdSSR. Eine wachsende Anzahl von ihnen verfügt über keine oder nur lückenhaft geordnete und unsystematische Kenntnisse von dem Idiom, das sie im familiären Milieu erworben haben.

Die inzwischen gewonnenen Erfahrungen im gegenwärtigen universitären Russischunterricht haben ergeben, dass das *Integrierte Lehrbuch der russischen Sprache* (ILR) sich hinsichtlich der Aufgabe, die angesprochenen Wissenslücken auch bei Lernern mit Russischkenntnissen zu schließen, voll bewährt, es dafür aber oft nicht erforderlich ist, mit der Stufe Null anzufangen. Aus diesen veränderten Gegebenheiten erfolgte eine Teilung des Lehrwerks, und es liegt nunmehr in 2 Bänden vor. Aufgrund der Lehrstoffprogression bot sich eine Teilung nach Lektion 15 an. *Band 1* enthält die *Lektionen 1–15* mit den hierzu gehörenden *Hausaufgaben* und dem *Wörterverzeichnis*, dieses geordnet einerseits nach Lektionen und andererseits in alphabetischer Reihenfolge. *Band 2* enthält mit entsprechender Gliederung die *Lektionen 16–29*. Eine zusammenfassende Inhaltsübersicht für die einzelnen Lektionen enthalten die *Thementafeln*. Beide Bände zusammen stellen ein Gesamtlehrwerk zum Erwerb des Russischen dar. Mit Hilfe von *Fußnoten* wird in dieser Auflage verstärkt auf Zusammenhänge insbesondere zwischen *morphologischen Formen* und ihren unterschiedlichen *satzsemantischen Funktionen* hingewiesen.

Ein weiterer Gesichtspunkt, den wir für die Neuauflage unter Nutzung der technischer Möglichkeiten intensiver einbeziehen wollten, betrifft die *optische Gestaltung* und die damit gegebenen breiteren und, wie wir uns erhoffen, verbesserten didaktischen Möglichkeiten zur Entwicklung der *kommunikativen Kompetenz* der Lerner. Jede Lektion enthält jetzt Illustrationen, die in einem thematischen Zusammenhang mit Übungen zum Erwerb der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit stehen. In den Lektionen 1–8 dienen *Zeichnungen* bei noch äußerst beschränktem Wortschatz der Veranschaulichung und Auflockerung des Unterrichtsgeschehens und ver-

anschaulichen *typische soziale Rollen*, die parallel in Redefloskeln ihren sprachlichen Ausdruck finden. In den übrigen Lektionen handelt es sich um *Illustrationen*, die in Bezug zu den Lektionstexten stehen und die neben der Unterstützung der Ausdrucksfähigkeit verstärkt *landeskundliches Wissen* über Russland, seine Geographie, Zivilisation und Kultur vermitteln wollen. Um den Umgang mit landeskundlichem Wissen zu ordnen und zu vertiefen sowie auch die *Wiedergabe von russischen Realienbenennungen im Deutschen* zu thematisieren, enthält jede Lektion als Abschluss eine Liste, die (neben sprachlichen Ausdrücken) russische Namen und deren Schreibweise im Deutschen umfasst.

Als letzter Punkt von Veränderungen für die Neuauflage sollen die den Lektionsstoff *ergänzenden Lehrmaterialien* angeführt werden. Die damit didaktisch intendierte Verknüpfung wird in den Lektionen durch *Symbole* angezeigt (s. Liste der Abkürzungen und Symbole im Anhang). Diese ergänzenden Lehrmaterialien sind:



Hausaufgaben, die insbesondere zur Unterstützung der rezeptiven und reproduktiven Lernphasen dienen, enthalten schriftliche und mündliche Übungen, deren Lösungen zu einem großen Teil durch die Heranziehung des *Lösungstrainers* von den Lernern *selbst* kontrolliert werden können. Die Hausaufgaben sind als Empfehlungen zu verstehen, um den Lektionsstoff zu vertiefen und zu erweitern, aber auch um dem *individuellen Lernfortschritt der Studierenden* Rechnung zu tragen. Nur, wenn es die Platzökonomie erforderte, befinden sich die Hausaufgaben in den Lektionen, ansonsten stehen sie – versehen mit einem Seitenverweis – fortlaufend in dem Hausaufgabenteil (Teil II des jeweiligen Bandes).

Digitale Medien in Form von CDs:

Auch diese Medien liegen jetzt technisch und inhaltlich verändert vor; darauf wird mit folgenden Symbolen verwiesen:



ist das Symbol für die „Audio-Übungen“, die aufgesprochenen phonetischen Übungen und Lektionstexte; sie sind im MP3-Format auf der Lehrbuch-CD in dem Ordner „*Phonetik und Intonation*“ gespeichert.



ist das Symbol für die Übungen, die im „Grammatik-Lösungstrainer 3.0“ enthalten sind, gespeichert auf derselben CD im Ordner „*Grammatik*“. Wir erhoffen uns von dieser technisch vereinfachten Präsentation eine intensivere Verbindung und Nutzung von Lehrbuch als traditionellem Lehrmittel und Lernsoftware, insbesondere unserer interaktiven Lehrmaterialien. Diesem Ziel dient auch die teilweise *Vertonung* des *Grammatik-Trainers*. Dazu wurden aufgesprochen: Aufgabenstellung und Lösung des Übungssatzes. Diese Neugestaltung dürfte die Lernmotivation fördern und dazu anregen, den Grammatik-Trainer verstärkt zum Selbststudium und zur Selbstkontrolle zu verwenden. Wie auch in der 1. Auflage umfasst dieser Grammatik-Trainer vor allem Hausaufgaben.



ist das Symbol für die Kombination von Hausaufgabe und Grammatik-Trainer. Hauptgegenstand dieser Übungen ist der *Formenreichtum der russischen Morphologie*. Bekanntlich stellt die Morphologie für eine große Zahl von Studierenden eine nur mühsam zu überwindende Hürde dar. Um dieses zugegebenermaßen schwierige

Gebiet didaktisch ansprechender zu vermitteln, wurden die Übungen, soweit sie sich dafür eignen, aufgesprochen. Damit waren kleinere inhaltliche Veränderungen durch ergänzende oder teilweise veränderte Beispielsätze im Vergleich zu dem Lektionsstoff verbunden.



Auf einer separat erhältlichen CD-Rom steht der Vokabeltrainer *WinVok Russisch 5.0* (ISBN: 978-3-87548-474-8) für das *Erlernen des Wortschatzes* zur Verfügung. Dieser Vokabeltrainer mit seinem thematisch geordneten Wortschatz von über 40.000 lexikalischen Einträgen in Deutsch und Russisch hat sich allgemein als zuverlässiges interaktives Lehrmittel bewährt und enthält – wie auch in der 1. Auflage – im Ordner „ILR“ den überarbeiteten Wortschatz der 2. Auflage. Bei den *Lexikalischen Übungen* wird hierauf mit obigem Symbol verwiesen.

Wir waren bei der Bearbeitung des gesamten Lehrwerks darum bemüht, den Empfehlungen und kritischen Hinweisen, die wir in den vergangenen Jahren von Kollegen erhielten, Rechnung zu tragen. Ihnen allen sei an dieser Stelle für ihr Interesse an der gemeinsamen Aufgabe herzlich gedankt.

Unser besonderer Dank gilt Dr. Inge Wolf (Seminar für Slavische Philologie, Universität Göttingen) für ihre zahlreichen und vielseitigen Verbesserungsvorschläge, den Kollegen und Kolleginnen des „Lehrstuhls für russische Sprache für ausländische Studierende“ (Staatliche Universität Rostov/Don) für ihre fachliche und technische Hilfe, Lidija Taubkina-Berthold (Universität des Saarlandes) für ihre Bearbeitung der Wörterbuchlisten und Datenbanken für die CDs mit Lösungstrainer und Vokabeltrainer und Ute Hauck (Universität des Saarlandes) für die Programmierung des Lösungstrainers.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch Maureen Lukay (Helmut Buske Verlag), die die Manuskripterstellung für den Druck besorgte. Unsere Anerkennung gilt besonders ihrer Bereitschaft, nicht zurückzuschrecken vor dem erheblichen technischen Aufwand, der für die Erstellung des Manuskripts mit seinen mannigfaltigen Formatierungen und russischen wie lateinischen Lettern erforderlich war.

Die Verfasser

Saarbrücken und Rostov/Don im April 2006

An der Erstellung der ergänzenden Materialien haben mitgewirkt:

- Bebilderung: Originalzeichnungen von *O. V. Gorjanskaja*
- phonetische Übungsmaterialien: *V. D. Gorjanskij, A. I. Sacharova* (Sprecher), *D. N. Il'jin* (musikalisch-technische Bearbeitung)
- Grammatik-Lösungstrainer 3.0: *V. D. Gorjanskij, H. Spraul* (Überarbeitung), *L. Taubkina-Berthold* (Sprecherin), *U. Hauck, M. Spraul* (Programmierer)
- Wörterverzeichnisse (incl. Vokabeltrainer „WinVok Russisch 5.0“): *L. Taubkina-Berthold* (Überarbeitung)

Lektion	Text	Morphologie	Phonetik / Intonation Buchstaben
1	Дома	Subst. / Pron.; Adv. -Typ <i>тут; там</i>	Vokale / Konson. IK-1 ; Vokalbuchst. / Konsonan- tenbuchst.
2	Мой дом, моя комната	Genera d. Subst.; Pron. <i>мой / твой; кто / что</i>	Vokale / Konson. (Forts.); Vokalreduktion (1); IK-2 ; Syntagmengliederung; Vokal-/ Konsonantenbuchst.
3	Наша улица; Я и моя семья	Pron. <i>наш / ваш</i>	Vokale / Konsonanten (Forts.); Vokalreduktion (2); IK-3
4	Я – студент	Subst. (<i>номер – словарь</i>); Possessivpron. Nom. Sg. / Pl. ; Pers.-pron.; Vb. (делать) / Präp.	regelmäßige Betonungs- typen der Substantive
5	Наши персонажи – студенты МГУ	Subst. n-bel., Akk. ; Adj. Nom. Sg. / Pl.; Pl. Typ <i>братья</i>	Stimmassimilation der Konsonanten
6	Семья Антоновых	Adj., Pron. Akk. ; Subst. Präp. Sg. / Pl. ; substantiviertes Adj. <i>столовая</i>	IK-5
7	Москва – столица России	Adj., Pron., Ordnungszahlw., Präp. Sg. / Pl. ; Possessivpron. / Fragepron. <i>чей?</i> ; Subst. Typ <i>тетрадь</i> ; Stammvarianten <i>дни, день</i>	IK-4 ; aktuelle Satzperspektive
8	На уроке русского языка	Vb. Typ <i>заниматься</i> ; Imperat. Sg. / Pl.	Intonationszentrum bei Verneinung; Syntagmen- gliederung des Textes
9	Воскресенье; На Воробьёвых горах	Vb. Imperf. (unv. Aspekt) Subst. <i>кино; такси</i> ; Zeitadv. <i>сегодня /</i> <i>в понедельник</i>	Intonationszentrum bei Verneinung u. Frage; Syntag- mengliederung d. Textes
10	В библиотеке	Subst. / Ps.Pron. / Reflexivpron. Instr. (mit Präpos. <i>с</i>); Relativpron. <i>который</i>	IK u. Wortfolge; Syntag- mengliederung des Textes
11	Немного об МГУ	Adj. / Pron. / Reflexivpron. / Ordnungs- zahlw. Präp. (mit Präpos. <i>о</i>); <i>человек –</i> <i>люди; самый трудный</i> ; Vb. Typ <i>участвовать / танцевать</i>	Satzintonation u. Wortfolge – Aussagesatz u. Fragesatz; Syntagmengliederung
12	Фильм о Сибири	Subst. Akk. Typ <i>тетрадь</i> ; Nom. Pl. Typ <i>лесá</i> ; Adj. Langform / Kurzform	↓
13	Письмо русской подруге; Виктор рассказывает	unv. u. voll. Verbaspekt (Imperf., Futur); Formenbildung u. Aspektsemantik; Vb. Typ начинаться – начинать (+ Infinitiv)	
14	Кристина первый раз в Большом театре	Forts. Verbalaspekt; Formenbildung u. Gebrauch d. Verben d. Bewegung (<i>идти – ехать; ходить – ездить</i>)	
15	На Новоарбатском проспекте; У Олега скоро экзамен	Subst. / Ps.Pron. Formenbildung u. Gebrauch (1) Gen. Sg. / Pl. ; Stammvari- anten v. Subst.; Subst. Typ <i>тетрадь</i>	

Syntax	Wortbildung	Wendungen	Wortschatz
Это дом. Он там.			Zuhause
Кто это? / Что это?		Давайте познакомимся! [и т. п.]; Как по-русски ...?	Unsere Wohnung; Lebensmittel
Антон инженер. Антон инженер? Сын – инженер. Кто он?	Suffixe -к-; -щик-; -ниц-	Здравствуйте! [и т. п.]; Кто он по профессии?	Grundzahlwörter (1) Berufsbezeichnungen
Он читает <i>хорошо</i> . / Как он читает?; Ты понимаешь, что он читает?	один – одиннадцать	До свидания! [и т. п.]; говорить по-русски; по-моему	studentischer Alltag; Grundzahlwörter (2); landesk. Namen Russl.
Студент читает <i>книгу</i> . / Кто читает книгу? / Что делает студент?	Adv. – Тур <i>хорошо</i>	Скажите, пожалуйста! [и т. п.]; Кто он по национальности?	„unsere“ Studenten an der MGU; landesk. Namen Russlands
Тетрадь <i>в столе</i> . – Тетрадь <i>на столе</i> . Это <i>интересный журнал</i> . – Журнал <i>интересный</i> . Ausrufesatz	книг- / книж-; Suffixe -н-; -ик-; -ист-; Vor- u. Vatersname	Можно (мне) взять ...? [и т. п.]; Дай мне ...; Который час?; Как Ваша фамилия?	Familie, Alltag; Grund- u. Ordnungszahlwörter
Fragesätze: <i>Чей это учебник?</i> / <i>А Олег?</i> ; verneinte Sätze; aktuelle Satzperspektive	Suffix -ник- / -ниц-	Советую Вам (сделать ...) [и т. п.]; у меня (есть) брат; Москва стоит на реке.	Sehenswürdigkeiten Moskaus
Мой друг – <i>архитектор</i> . Этот словарь <i>новый</i> . Verneinungspartikel <i>не</i> ; kausale NS		Поздравляю! [и т. п.]; Сколько рублей стоит этот диск?	Einkauf – Verkauf; Russischstunde
Zeitadv.; Он говорит, что ...; Он <i>любит читать</i> . Partikel <i>не</i> ; Fragesatz mit Partikel <i>ли</i>	Suffixe -ец-; -ич-; -к-; -ск-	меня зовут – улица называется	Grundzahlwörter (3); Freizeit (Sport, Film, Spaziergang)
Komitativadverbiale; Relativsatz		брать на первое; Вам кофе?; мы с Наташей; самый большой	Speisen; Russische Staatsbibliothek (früher Leninbibliothek)
Мы говорим <i>о друге</i> / <i>о фильме</i> .	Suffixe -и-; -ическ-	<i>в</i> комнате – <i>на</i> этаже; <i>уже</i> читал – <i>ещё</i> не читал	die MGU (Wissenschaft, Kultur, student. Leben)
Мы идём <i>в университет</i> . Мы идём <i>обедать</i> / <i>интересный</i> реферат – Реферат <i>интересен</i> .	природа – природный газ	идти пешком; ехать на трамвае; Вам куда? смотреть – видеть; заниматься <i>чем</i> / <i>с кем</i>	Sibirien (Landschaft, Wirtschaft, Kultur)
Сегодня <i>холодный день</i> . Сегодня <i>холодно</i> . kausale u. konsek. NS	учебный / наука – научный	два года – пять лет; Что ему подарить? он оделся / она оделась	Studium u. Freizeit
Präpositionalphrasen (Temporaladv. u. Aspekt) (не) хотеть + Inf.	театр – театральный	неделю назад; пойти в театр; приехать в театр	Verben d. Bewegung; Fahrt z. Ballettaufführung im Bolschojtheater
<i>есть</i> (Prädikat); unpers. Modalsätze (<i>можно/где</i> + Inf.); Satztyp „Зима.“; doppelte Vernein.	трудный – трудность	такое же, как; также – тоже	Einkaufszeile in Moskau, Bucheinkauf; Examen u. Hobby

Teil I

LEKTIONEN

УРОК 1 (Первый урок)

Lektion 1 (Erste Lektion)

- I. **ЗВУКИ И БУКВЫ (1–6)**
(Laute und Buchstaben)
- II. **ИНТОНАЦИЯ ПРЕДЛОЖЕНИЯ. ПОВЕСТВОВАТЕЛЬНОЕ ПРЕДЛОЖЕНИЕ. ИК-1**
(Satzintonation. Aussagesatz. IK-1) (7–12)
- III. **ЛЕКСИЧЕСКИЕ УПРАЖНЕНИЯ (13–16)**
(Übungen zur Lexik)



DEUTSCHLAND



РОССИЯ



I. ЗВУКИ И БУКВЫ

(Laute und Buchstaben)

I.1. Гласные звуки: [а] [о] [у] [э] [и] (Die Vokale)

буквы: А а О о У у Э э И и

А а О о У у Э э И и

звук: [а] [о] [у] [э] [и]

I.2. Согласные звуки: [м] [п] [б] [н] [т] [д] (Die Konsonanten)

буквы: М м П п Б б Н н Т т Д д

М м П п Б б Н н Т т Д д

звук: [м] [п] [б] [н] [т] [д]

⊙ 1. Слушайте и повторяйте. (Hören Sie und sprechen Sie nach.)

ма – мо – му

на – но – ну

па – по – пу – пэ

та – то – ту – тэ

ба – бо – бу – бэ

да – до – ду – дэ

эм

эн

⊙ 2а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.

(Hören Sie und sprechen Sie nach.) (Lesen Sie.)

та, там, то, том, тон, тот, тут, он, да, дам, дом, Дон
Дом там. Том там. Дом тут.

I.3. Редукция гласных звуков. Гласные [а] [о] в первом предупредном слоге: первая степень редукции.

(Vokalreduktion. Die Vokale [a] [o] in vortoniger Silbe: 1. Reduktionsstufe.)

⊙ 3. Слушайте и повторяйте.

о́на	о́на [лнá], оно́ [лнó], Анто́н [лнтóн]
[лнá]	

I.4. Гласные [а] [о] в заударных слогах: вторая степень редукции.

(Die Vokale [a] [o] in nachtoniger Silbe: 2. Reduktionsstufe.)

⊙ 4. Слушайте и повторяйте.

это	это [э́тъ], эта [э́тъ], этот [э́тът], до́ма [до́мъ]
[э́тъ]	ма́ма [ма́мъ], па́па [па́пъ], А́нна [а́н:ъ]

он – она́ [лнá], он – онó [лнó], то – это́ [э́тъ], тот – это́т [э́тът], та – э́та [э́тъ],
она́ [лнá], А́нна [áн:ъ], потóм [плтóм], Антóн [лнтóн]

⊙ **5а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.**

Это́ Том.¹ Это́ ма́ма. Это́ па́па. Это́ дом. Это́ Дон.

Это́ Антóн. Он тут. Это́ А́нна. Она́ там.

⊙ **6а. Слушайте и повторяйте. Обратите внимание на ударение.**
(Beachten Sie die Betonung.)

он [он]	она́ [лнá]	это́ [э́тъ]
там [там]	онó [лнó]	ма́ма [ма́мъ]

б. Распределите слова в соответствии с типом ударения.

(Ordnen Sie die Wörter entsprechend dem Betonungstyp.)

´	´ —	— ´
---	-----	-----

Антóн, А́нна, это́т, онó, дом, потóм, до́ма, Ё́нна, он, она́

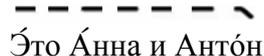
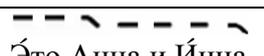
**II. ИНТОНАЦИЯ ПРЕДЛОЖЕНИЯ. ПОВЕСТВОВАТЕЛЬНОЕ
ПРЕДЛОЖЕНИЕ. ИК-1**

(Satzintonation. Aussagesatz. IK-1)

Это́ Антoн. ¹ Это́ А́нна. ¹	ИК-1	 Это́ Антoн.  Это́ А́нна.
--	------	--

⊙ **7а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.**

Это́ Антoн. Это́ А́нна. Это́ Ё́нна. Это́ ма́ма. Это́ па́па.

Это́ А́нна и Антoн. ¹ Это́ А́нна и Ё́нна. ¹	ИК-1	 Это́ А́нна и Антoн.  Это́ Анна и Ё́нна.
--	------	---

¹ По-немецки: Das **ist** Том. Форм настоящего времени от глагола „быть“ в функции связки нет. (Vom Verb „быть“ [sein] gibt es in der Funktion der Kopula keine Formen im Präsens.)

⊙ **8а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.**

Э́то А́нна и Анто́н. Э́то И́нна и Анто́н. Э́то ма́ма и па́па.
Э́то па́па и Анто́н.

Внимание!

(Beachten Sie!)

Анто́н / там. / тут. \ до́ма.	ИК-1	Анто́н там.
До́м / там. \ тут.		До́м тут.

⊙ **9а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.**

Анто́н тут. А́нна там. И́нна там. И́нна и Анто́н там.
Э́то до́м. Ма́ма и па́па до́ма. А́нна и Анто́н тут.

⊙ **10а. Слушайте и повторяйте. – б. Читайте.**

Анто́н там, / и И́нна там.	Анто́н там, / а А́нна тут.
----------------------------	----------------------------

1. И́нна тут. Анто́н тут. И́нна тут, / и А́нна тут.

2. А́нна тут. Анто́н там. А́нна тут, / а Анто́н там.

3. Па́па до́ма. Ма́ма до́ма. Па́па до́ма, / и ма́ма до́ма.

Сравните.

(Vergleichen Sie.)

Нет запятой перед „и“ (простое предложение):
(Bei Aufzählungen steht vor der Konjunktion „и“ kein Komma.)

А́нна и И́нна тут.

Есть запятая перед „и“ (сложное предложение):
(In Satzreihen steht vor der Konjunktion „и“ ein Komma.)

А́нна тут, и И́нна тут.

Перед „а“ всегда запятая:
(Vor der Konjunktion „а“ steht immer ein Komma.)

А́нна тут, а Анто́н там.

11. Читайте текст „Дома“.

(Lesen Sie den Text.)

Э́то ¹дом. Тут ма́ма ¹ и папа. Ма́ма ¹ и па́па дома.

Тут ¹Антон. Там ¹А́нна и ¹И́нна. Антон ¹тут, а ¹А́нна и ¹И́нна там.

12. Говорите. Назовите товарищей по группе.

(Sprechen Sie. Nennen Sie Ihre Kommilitonen.)

Образец: Э́то А́нна. Э́то А́нна и И́нна.(Muster) А: Э́то А́нна. О́на *тут*. А э́то И́нна. О́на *там*.К²: А́нна тут, а И́нна там.А: А́нна *тут*. И́нна *тут*.

К: А́нна тут, и И́нна тут.

III. ЛЕКСИЧЕСКИЕ УПРАЖНЕНИЯ

(Übungen zur Lexik)

Внимание!

(Beachten Sie!)

<p>тут ↔ там</p> <p>¹А́нна <i>тут</i>, / а ¹Антон <i>там</i>.</p> <p>¹А́нна тут, и ¹И́нна тут.</p>
--

**Упражнение 13** (стр. 183)**14. Пишите диктант (текст упр. 11). Поставьте, где нужно, запятые.**

(Schreiben Sie Übung 11b als Diktat. Setzen Sie, wo erforderlich, Kommas.)

**Упражнения 15, 16** (стр. 183)² К – Коментáтор (Kommentator).

Список слов из фонетических упражнений

(Wörterverzeichnis aus den Phonetikübungen)

да	—	ja	том	—	(Buch-)Band
потом	—	danach	тон	—	Ton
та	—	jene	эта	—	diese
тот	—	jener	этот	—	dieser
то	—	jenes	это	—	dieses

⊙ Познакомьтесь с русской народной песней „Калинка“.³

(Jetzt können Sie ein russisches Volkslied kennen lernen.)

К а л и н к а

Ка - лін- ка, ка - лін-ка, ка-лін -ка мо - я! В са-ду́ я - го - да ма-
 лін - ка, ма-лін- ка мо - я! А - х! По д со с - но - ю
 под зе - ле - но - ю спать по-ло - ж и́ - те вы ме - ня. Ай,
 -лю - ли, лю́ли, лю́-л и, лю́-ли, спать по-ло-ж и́ - те вы ме - ня.

2.

Кали́нка, кали́нка, кали́нка моя!
 В саду́ ягода мали́нка, мали́нка моя!
 Ах! Сосёнушка ты зелёная,
 Не шуми́ же надо мной!
 Ай, лю́ли, лю́ли, ай, лю́ли, лю́ли,
 Не шуми́ же надо мной!

3.

Кали́нка, кали́нка, кали́нка моя!
 В саду́ ягода мали́нка, мали́нка моя!
 Ах! Красáвица, душа́-девица,
 Полюби́ же ты меня!
 Ай, лю́ли, лю́ли, ай, лю́ли, лю́ли,
 Полюби́ же ты меня!
 Кали́нка, кали́нка, кали́нка моя!
 В саду́ ягода мали́нка, мали́нка моя!

³ Русско-немецкий список слов (Russisch-deutsche Wörterliste): кали́нка – Schneeballstrauch; ягода – Beere; сад – Garten; мали́нка – Himbeerstrauch; сосна́ – Kiefer; зелёный – grün; ай, лю́ли – tralala; спать – schlafen; положить (Imperativ *положи́те!*) – hinlegen.